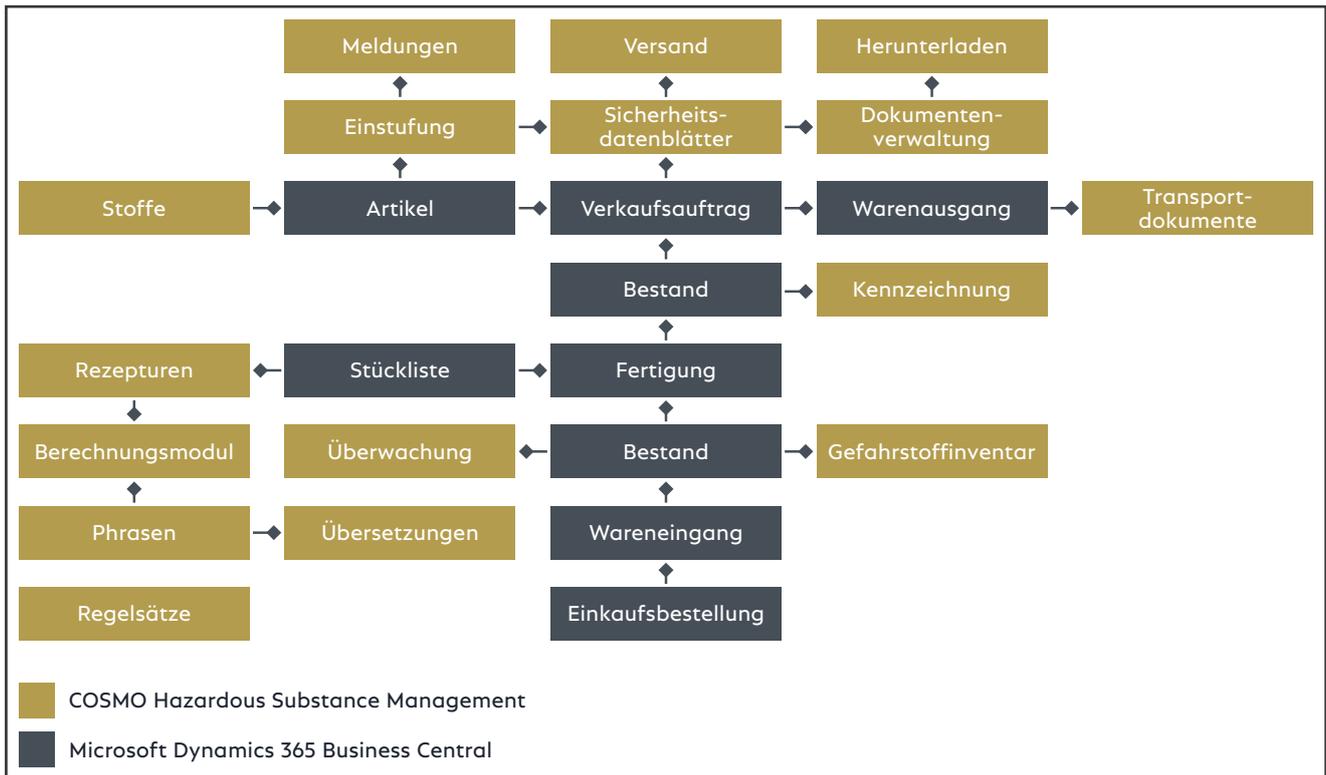




COSMO

Hazardous Substance Management
auf Basis von Microsoft Dynamics 365
Business Central





Geschäftsprozesse unterstützt durch integriertes Gefahrstoffmanagement

Richtiger Umgang mit gefährlichen Stoffen

Wo Chemikalien wie Putz- oder Färbemittel, hoch explosive oder ätzende Stoffe im Einsatz sind, gelagert oder bewegt werden, ist ein funktionierendes Gefahrstoffmanagement unerlässlich.

Eine verantwortungsvolle Aufgabe, denn bei Verstößen gegen geltendes Recht drohen nicht nur Strafen, sondern schlimmstenfalls sogar gesundheitliche Gefahren. So können Erkrankungen zu Ausfallzeiten und wirtschaftlichen Verlusten führen. Der sorgfältige Umgang mit gefährlichen Stoffen und Gemischen ist daher im Sinne einer nachhaltigen Betriebsführung.

COSMO Hazardous Substance Management ist eine Erweiterung für Microsoft Dynamics 365 Business Central, die alle Aspekte des Gefahrstoffmanagements abdeckt und mit der man Gefahrguttransporte sicher abwickeln kann. Im Arbeitsalltag führt dies zu erheblichen Arbeitserleichterungen, da die innerbetrieblichen Gefahrstoffprozesse oft komplex und aufwendig zu steuern sind. So ist etwa der Sicherheitsbeauftragte oder die Fachkraft für Arbeitssicherheit umfassend über die Beschaffung, Logistik, Transport und Einsatz von Gefahrstoffen zu informieren.

Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter (SDB) zu erstellen, ist eine komplexe und zeitaufwendige Angelegenheit, die besondere Qualifikationen und Praxiserfahrungen erfordert. Mit dem Gefahrstoffmanagement von COSMO CONSULT übernimmt die GHS-konforme Gefahrenberechnung und den Druck der obligatorischen Sicherheitsdatenblätter automatisch. Die Software erlaubt es etwa, den

Sicherheitsdatenblättern Anhänge in verschiedenen Sprachen zuzuordnen und sie per E-Mail direkt an Kunden zu senden. Das Versanddatum des Artikels und des zugehörigen Sicherheitsdatenblatts werden – gemäß der 12-Monatsregel und der Pflicht zum Nachversand bei relevanten Änderungen im Sicherheitsdatenblatt – protokolliert und dienen der Versandüberwachung.

Darüber hinaus kann GSM dank des erweiterbaren und konfigurierbaren Datendesigns und der auf Regelsätzen basierenden Berechnungen problemlos an alle Anforderungen der chemischen Prozessindustrie angepasst werden - weit über die Einstufung nach GHS (Globally Harmonized System) und den Versand von Sicherheitsdatenblättern hinaus.

Entsprechend für alle Arten von Dokumenten wie technische Datenblätter, Konformitätserklärungen und

mehr definieren. Einige wichtige Designs werden von vordefiniert geliefert, z.B.

- EU Sicherheitsdatenblatt, auch als Erweitertes SDB
- Expositions-Szenario
- US Safety Data Sheet
- Betriebsanweisung
- Datenblätter zur Detergenzienverordnung

Highlights

- Kritische gesetzliche Bestimmungen wie GHS gewährleisten und einhalten
- Die vollständige Integration in Microsoft Dynamics 365 Business Central reduziert die Datenpflege
- Stoffe und Rezepturen verwalten
- Rezeptur- und Stücklistenentwicklung unterstützen
- Mehrsprachige, regionalspezifische Sicherheitsdatenblätter berechnen und automatisch versenden
- Transportdokumente nach ADR, IMDG, IATA oder DOT für Sendungen erstellen - auch multimodal und in Lieferscheine integriert
- Daten für Etiketten gemäß GHS-, CLP- und anderer Vorschriften bereitstellen
- Gefahrstoffinventare (Seveso III, REACH-Tonnagebänder u. ä.)
- Webanwendung, mit der registrierte Benutzer Dokumente herunterladen können

Gefahrenkennzeichnung

COSMO Hazardous Substance Management erfüllt die speziellen Vorgaben der Gefahrenkennzeichnung nach den Kriterien von GHS-, CLP- und anderer Vorschriften. Ein wesentlicher Pluspunkt ist dabei das automatische Verfahren, um Gefahrzettel zu erstellen und zu drucken. Damit können Sie die in Dynamics 365 Business Central berechneten oder eingegebenen Informationen

automatisch in einem von Ihnen bevorzugten Layout ausgeben. Die GHS-Piktogramme sowie die ADR-/IATA-/IMDG-Einstufung werden dabei in der Druckphase automatisch mit dem jeweiligen Produkt verknüpft. So haben Sie die volle Kontrolle über alle grafischen und regulatorischen Elemente, die sich in das Etikett einfügen lassen.

Expositionsszenarien

Mit dem COSMO Hazardous Substance Management halten Sie auch die Bestimmungen von REACH mit Blick auf die Expositionsszenarien ein, indem Sie diese über Ergänzungen im XML-Standard der EsCom- und EuPhrac-Datenbank mit europäischen Phrasen vervollständigen.

Unterm Strich ist das Gefahrstoffmanagement ein entscheidender Faktor, auf dem viele weitere Arbeitsschutzmaßnahmen aufbauen. Durch die nahtlose Prozessintegration in Microsoft Dynamics 365 Business Central wird rechtskonformes Handeln begünstigt und gleichzeitig eine geeignete Dokumentationsgrundlage geschaffen.

Flüchtige organische Verbindungen

Produkte können eine Reihe von flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) emittieren, die Luftqualität und Gesundheit beeinträchtigen. **COSMO Hazardous**

Substance Management hilft Ihnen, die VOC-Vorschriften und die Berechnung der schweizerischen VOC-Abgaben einzuhalten.

Gefahrstoffverzeichnis

Die gesetzeskonforme Lagerung von Gefahrstoffen ist ein heikles Thema für die verantwortlichen Mitarbeiter. Es geht dabei nicht nur um Handhabung und sichere Lagerung, sondern auch um die Auskunftsfähigkeit gegenüber Rettungskräften, etwa bei Unfällen. Mit **COSMO Hazardous Substance Management** geben sie jederzeit und klar verständlich darüber Auskunft,

welche

- Gefahrstoffe wo zu finden sind oder
- Mengen vorhanden sind.

So werden etwa Lagerbestände nach Seveso-III Richtlinie und REACH-Tonnagebänder überwacht – inklusive Rückmeldung an die Einkaufsabteilung.

Gefahrgut

Mit **COSMO Hazardous Substance Management** erstellen Sie Dokumente für Gefahrguttransporte nach ADR/RID, IMDG und IATA in mehreren Sprachen. Aufgrund der Daten von Gemischen und Inhaltsstoffen ermitteln Sie die Gefahrgutklassifizierung eines Produkts für die Transportwege Land, See und Luft. Dabei unterstützt **COSMO Hazardous Substance Management** Transportdokumente über mehr als eine unterschiedliche Beförderungsart (multimodal). Zusätzlich werden vollständige Klassifizierungsprofile für die einzelnen Gefahrgutpositionen ermittelt.

Dazu zählen neben Angaben wie UN-Nr., Klasse, Verpackungsgruppe oder technische Versandbezeichnung auch Grenzmengen für die verschiedenen Transportwege. Basierend auf der Gefahrgutklassifizierung lassen sich nachgelagert im Versandprozess Frestellmengen und Transportverbote für die unterschiedlichen Verkehrswege ermitteln. Ferner werden – ausgehend vom Klassifizierungsprofil – die Begleitpapiere für den Transport von Gefahrgütern erstellt.

Beispiele für Berechnungen und Auswertungen

Nachfolgend finden Sie einige Beispiele für Berechnungen und Auswertungen, die Teil des **COSMO Hazardous Substance Managements** und seiner Ergänzungen sind:

- GHS-Einstufungen (UN, EU, USA etc.)
- Nationale Anforderungen (Deutsche Wassergefährdungsklasse, Deutsche und Schweizer Lenkungsabgabe, Decopaint-Richtlinie)
- Lagerklasse (dänischer MAL-Code, US NFPA Ranking, usw.)
- US-Listen (SARA 302, SARA 313, IARC, CAL P65, NTP, usw.)

- Gefahrgut-Klassifizierung
- Detergenzien-Verordnung
- Gehalt an Schwermetallen, Halogenen, ROHSIII-Stoffen usw.
- SDB-Verweise auf Öko-/Tox- und DNEL/PNEC-Daten der Inhaltsstoffe, Kommentare in Abschnitt 11/12 usw.
- Nahrungsmittel-Allergenquellen
- Konformitäten (Kandidatenliste, Anhang XIV, EN 71-3, Lebensmittelverpackungen usw.)

GHS als Bestandteil des ERP-Systems

COSMO Hazardous Substance Management ist eine von Microsoft für Microsoft Dynamics 365 Business Central (vormals Dynamics NAV). Dank der nahtlosen Integration lassen sich damit viele Prozesse automatisieren. Darüber hinaus kann COSMO Hazardous Substance Management aufgrund des erweiterbaren und konfigurierbaren Datendesigns und der auf Regelsätzen basierenden Berechnungen an die Anforderungen der Prozessindustrie angepasst werden – und zwar weit über die Klassifizierung nach GHS und den Versand von Sicherheitsdatenblättern hinaus.

Mit COSMO Hazardous Substance Management bleiben Sie stets rechtskonform. Content Pakete versorgen die Datenbank des ERP-Systems mit mehr als 7.000 Grundstoffeinträgen (inkl. Anhang VI CLP). Darunter befinden sich Inhalte zu

- CLP-Einstufungen gemäß den aktuellen ATPs der CLP-Verordnung

- Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz für europäische Länder und USA
- Gefahrgutklassifizierungen nach ADR, IMDG, IATA usw.
- Inventarstatusinformationen (z. B. WGK, VOC, Kandidatenliste, TSCA etc.)

Ergänzt um einen Phrasenkatalog, der Übersetzungen in derzeit 30 Sprachen enthält, verfügt COSMO Hazardous Substance Management über offizielle Texte zu

- einschlägigen Vorschriften
- H- und P-Sätze der CLP-Verordnung
- offizielle Benennungen nach ADR und vieles mehr.

Bei jeder Änderung der Verordnung wird der Datenbestand automatisch aktualisiert. Bei Updates erhalten Sie Protokolldateien, die Ihnen für jeden aufgelisteten Stoff zeigen, wo Änderungen aufgetreten sind und in welchen Rezepturen die jeweiligen Stoffe verwendet werden.

Mehr als nur Software

Auf Basis langjähriger Erfahrung bei der Entwicklung von Informationssystemen und fundierter Fachkenntnisse der Prozessindustrie sowie des Gefahrstoff- und Gefahrgutrechts ist eine Lösung entstanden, die sich

rasch adaptieren lässt. Der spezielle Aufbau auf parametergesteuerten Content erlaubt es, die unterschiedlichsten Anforderungen schnell abzudecken.

Zusätzliche Add-ons

- COSMO Poison Center Notification

GSM Software - Allgemeine Funktionen

GSM ist modular aufgebaut. Nachfolgend finden Sie einige wichtige Module::

- Stoff- und Rezepturverwaltung
- FCC-Berechnungsmodul zur Verarbeitung konfigurierbarer Regelsätze
- Stücklistenentwicklung mit Was-wäre-wenn-Berechnungen
- Automatischer Versand mehrsprachiger regionenspezifischer Sicherheitsdatenblätter bei Auftragsbuchung
- Webanwendung zum Herunterladen von Dokumenten für registrierte Benutzer
- Transportdokumente (ADR, IMDG, IATA, DOT) für Sendungen, auch multimodal, in Lieferscheine integriert usw.
- Etikettendruck (XML, PDF usw.)
- Modul zur UFI-Generierung und Poison Centre Notification (PCN) über die S2S-Schnittstelle der ECHA
- Auswertung und Überwachung des Gefahrstoffinventars (Seveso III, REACH-Tonnagebänder usw.)

Berlin • Bielefeld • Bremen • Dresden • Frankfurt • Hamburg • Hannover
Köln • Leipzig • Magdeburg • Mannheim • München • Münster
Neumarkt in der Oberpfalz • Nürnberg • Stuttgart • Würzburg

Austria • Chile • China • Columbia • Ecuador • France • Germany • Hungary
Mexico • Panama • Peru • Romania • Spain • Sweden • Switzerland

www.cosmoconsult.com